



## Vorwarnung Hochwassergefahr

für das Gesamtgebiet der HVZ Iller-Lech

ausgegeben am 03.01.2018 14:12 Uhr  
von der Hochwasservorhersagezentrale Iller-Lech

gültig von 03.01.2018 14:00 Uhr  
bis 06.01.2018 14:00 Uhr

Gemäß der Niederschlagsvorhersagen des Deutschen Wetterdienstes und der steigenden Schneefallgrenze im Allgäu werden die Abflüsse in den Gewässern anschwellen.

Nach den Abflussvorhersageberechnungen werden am Freitag, 05.01.2018 an nahezu allen Gewässern im Zuständigkeitsbereich der HVZ Iller-Lech die Meldebeginne und Meldestufen erreicht und überschritten.

An der Iller wird der markante Anstieg bereits in der Nacht zum Freitag beginnen und im Laufe des Vormittags werden voraussichtlich die Meldestufen 2 – 3 erreicht bzw. überschritten.

An der Donau werden ebenfalls M 2 – M 3 erreicht (05.01.2018 – 2. Tageshälfte).

Die südlichen Zuflüsse zur Donau (Günz, Mindel, Zusam, Schmutter) werden auch Hochwassermeldestufen (M 1 – M3) erreichen.

Die Abflüsse der Wörnitz werden wieder ansteigen und am 05.01.2018 Meldestufen (Harburg M3) erreichen.

An der Wertach werden die Meldestufen 1 und 2 in der Nacht (Donnerstag auf Freitag) erreicht.

Die jeweils aktuellen Abflussvorhersagen werden im Flipper veröffentlicht.

Die HVZ Iller-Lech wird heute gegen 16:30 Uhr sowie morgen um ca. 07:00, 12:30 und 17:00 Uhr Abflussvorhersagen bereit stellen und publizieren.

- Fortsetzung nächste Seite -

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Bei einer wesentlichen Änderung der Abflusssituation wird diese Vorwarnung aktualisiert.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

